

Intelligenzblatt

i u r

vereinigten Ofner und Pesther Zeitung.

Nro 78.

Donnerstag, den 30. September

1841.

In Hartleben's Buchhandlung in Pesth,
(in der Balznergasse im Walthier'schen Hause Nro 437)
ist so eben erschienen:

A' k e t i marhavész

(százrétü - aszály).

Több évi szigorú vizsgálatok és számos tapasztalatok után
irta**Zlamát Vilmos,**

Magyarország fő baromorvosa. Pesten, 1841.

In 8-vo broschirt 102 S. Preis 36 fr C. M.

Anzeige.

Um allen durch Böswilligkeit verbreiteten Gerüchten zu begegnen, sehen sich die Unterzeichneten genöthigt, hiemit zur öffentlichen Kenntniß zu bringen, daß der, zwischen ihnen und dem löbl. Magistrate hiesiger Stadt, auf 6 Jahre und 8 Monate abgeschlossene Theaterpacht-Contract, höhern Ortes gnädigst ratificirt worden ist. Pesth, am 28. Sept. 1841.

Forst und Franck.

„Zum Pilger“

Schlangengasse in Pesth.

Ein Compagnon zu einer hierortigen gangbaren Schnitthandlung wird gesucht, — oder dieselbe auch ganz übergeben; der nöthige Fond ist 4—5000 fl. C. M. Nähere Auskunft ertheilt die Redaction dieser Zeitung.

Todes-Anzeige.

Stuhlweissenburg. Am 4. September verschied hier in Folge einer 14-jährigen Nervenkrankheit **Anna Nivich**, achtjährige Künstlerin auf der Violine, und wirkendes Mitglied des Ofner und Pesther Musikvereins, im Entknospen ihres zu den schönsten Hoffnungen berechtigenden Lebens. — Wehmuthsvoll trauern wir um sie, die, den trostlosen Eltern, ihren Freunden und der Kunst viel zu früh entzogen wurde.

Verlorne Bracelette.

Samstag den 25. d. M. Nachmittags um 5 bis 6 Uhr ist eine gegliederte goldene Bracelette Nro 2, mit einem Hund auf der Platte, ein Körbchen tragend, in der Fekung auf dem Wege vom Fortuna-Gäßchen bis zum Rathhause, und von da durch die Herrengasse bis zum k. k. Zeughause, in Verlust gerathen. Der redliche Finder wird ersucht, selbe im Comptoir dieser Zeitung gegen eine Belohnung von 12 fl. 30 fr W. W. abgeben zu wollen.

Wohnung zu verlassen in der Festung.

In der Festung, Wienerthor-Gasse, ist in dem Hause Nro 174 das obere stockhohe, aus 5 Zimmern, wovon 2 auf die Gasse ausgemalt, einer schönen lichten Küche, von welcher der Aufgang auf den geräumigen Boden, ferner einer großen Holzlage, und einem Felsenkeller, worüber eine Speiskammer erbaut ist, täglich zu verlassen.

Quartier zu vermietthen.

Zu Dien in der Christinastadt, Haupt-Gasse Nr. 354, im Kellerischen Hause sind 2 Zimmer, Küche, Speis, Holzlage sammt Boden täglich zu beziehen.

Neue Sendung vom kleinen Universum.

C. A. Hartleben's Buchhandlung in Pesth
in der Balznergasse im Walthier'schen Hause Nro 437, erhielt so eben wieder Exemplare der ersten Lieferung vom

Zweiten Jahrgang:

Das kleine Universum

für

Länder-, Erd- und Völkerkunde.

In 12 Stahlstichen.

(Mit blühendem Texte begleitete Darstellungen der Schönheiten der Erde.) Preis nur 24 kr C. M.

Wir empfehlen uns zu zahlreichen Aufträgen auf diese ausgezeichnete und ohne Beispiel billige Werk, das bereits überall die günstigste Aufnahme fand.

JOSEPH C. RAAB,

bürgerlicher Juwelen-, Gold- und Silberarbeiter in
Gran, in der Ofnergasse „zur silbernen Krone,

empfiehlt sich einem pl. l. verehrungswürdigen Publikum mit seinem wohl assortirten Lager von theils hier, theils in Wien gefertigten Silber- und Goldwaaren nach dem neuesten Geschmacke. Ferner nimmt er alle Bestellungen auf Gold- und Silberwaaren neuester Façons an, und verspricht selbe auf das Geschmackvollste und Pünctlichste zu besorgen. Er hofft durch billige Preise und Echtheit obbenannter Gegenstände sich eines zahlreichen Zuspruches zu erfreuen. Preciosen, als: Perlen, Steine, wie auch Gold- und Silbergegenstände werden eingetauscht, und auch für baares Geld gekauft.

Kundmachung.

wodurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird, daß am 25. October 1841 in dem Ofner k. k. Haupt-Betten und Berpfleg-Magazins-Bestirke entfallenden weißen, schwarzen, und wollenen Bett-, dann der Sack- und Hader auf 3 nacheinander folgende Jahre, nämlich: vom 1. November 1841 bis Ende October 1844 im Licitationewege Vormittags 10 Uhr vorgenommen werden wird.

Hühneraugen = Ausrottung.

Unterfertigte hat die Ehre anzuzugeben, daß er die Hühneraugen zuverlässig und auf immer, ohne Schmerz zu verursachen, aus dem Gesichte, Halse, Händen, Füßen und Fußsohlen ausrottet, was er auch mit glaubwürdigen Zeugnissen belegen kann. Pesth, Josephstadt, Herbtgasse, im v. Horváth'schen Hause Nro 696.

Joseph Némethy.

Jagd = Licitation.

Vom Magistrate des k. k. priv. Kronmarktes St. Andre nächst Ofen wird kund gemacht, daß die Jagd im etablirten städtischen Terrain allda, mittelst einer am 9. October l. J. Vormittags im Stadthause abzuhaltenden Licitation auf drei, vom 1. November l. J. nacheinander folgende Jahre in Pacht gegeben wird. Das Nähere ist in der städtischen Kanzlei zu erfragen.

Ankündigung.

Es werden zwei gesunde junge Kühe, Schweizer Abkunft den 5. October d. J. zu Bábolna, im Comorner Comitatz, um 9 Uhr Früh an den Meistbietenden verkauft.
Bábolna, am 12. September 1841.

Weinkeller, Magazin und Haus!

Ein großer Weinkeller, und ein großes, auf erhöhtem wasserfreiem Grunde erbautes 3 stockhohes Magazin ist zu verlassen in Pesth, Theresiastadt, Allianzgasse Nro 45. Es wäre auch das ganze Haus, mit dazu gehörigen, aus 1700 Quadrat-Klaftern bestehenden Grundstücken zu verkaufen oder zu verpachten.

(3)

Bekanntmachung.

Um den Bau der Wien-Raaber Eisenbahn bis Gloggnitz auf das Schnelligste vollenden, und den Fundus instructus an Wagen und Locomotiven in dem Maße vermehren zu können, als es das Bedürfnis der über alle Erwartung eingetretenen außerordentlichen Frequenz erheischt, wodurch allein der höchst mögliche Ertrag der Bahn, so wie die vollkommene Befriedigung des Publicums herbeizuführen ist, findet sich die unterzeichnete Direction veranlaßt, die Einzahlung der 7. Rate auf die Wien-Raaber Eisenbahn-Actien-Scheine mit 10 Procent oder 50 fl. C. M. per Actien-Schein nach den §. §. 2 und 3 der Statuten vom 15. November bis Ende desselben Monats 1841 zu bestimmen, wozu man ersucht, die Actien-Scheine zur Bestätigung der geschehenen Einzahlung mitzubringen.

Die Casse des Central-Bureau's der Gesellschaft ist angewiesen, täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, von 9 Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags die Einzahlungen zu übernehmen.

Zur Bequemlichkeit der Actionäre werden auch frühere Einzahlungen mit Vergütung der 4-procentigen Interessen für die Zeit vom Einzahlungstage bis 1. December l. J. übernommen.

Die Actienbesitzer werden ersucht, Consignationen der einzuzahlenden Actien mit Angabe der Nummer der Actien, des Foliums und Namens, auf welchen sie in den Büchern erscheinen, gefälligst beizubringen.

Uebrigens wird die weitere 2 Meilen lange Bahnstrecke von Neustadt bis Neunkirchen, wenn die vorlängst bestellten Rails in gehöriger Zeit einlangen, in der zweiten Hälfte des nächsten Monats eröffnet werden.

Wien, den 29. September 1841.

Von der Direction der k. k. privilegirten
Wien-Raaber Eisenbahn-Gesellschaft.

2 In der v. Trattner-Károlyi'schen Buchdruckerei
in Pesth ist erschienen:

Manuale Procuratorum et Causantium

Complectens Processus in Jure Hungarico occurrentes, ordine alphabetico, habita ad novellares articulos Diaetarum 1827, 1830, 1836 et 1840 reflexione.

Preis: 1 fl. C. M.

3.) Kundmachung.

Von Seite der Temeser königl. Kammeral-Administration wird bekannt gemacht, daß nachstehende Ueberländer im Dentacr Kammeral-Bezirk, deren Pachtzeit mit Ende October 1841 erlischt, vom 1. November 1841 angefangen, auf sechs nacheinander folgende Jahre am 1. October laufenden Jahres neuer Versteigerung ausgesetzt werden, als:

485 ^{32/100}	Joch Ueberlands-Gründe in Denta;
477 ^{100/100}	„ Wies-Gründe in Wattina;
295	„ Acker-Gründe in Denta;
2922 ^{137/100}	„ Wies-Gründe in Margitta, und
200	„ Wies-Gründe in Omor.

Pachtlustige, worunter auch gut gesittete Israeliten verstanden sind, werden temnach vorgeladen, am obbestimmten Tage in der Dentacr Kammeral-Verwalteramts-Kanzlei, allwo die Licitation abgehalten wird, Früh um 9 Uhr, mit dem nöthigen Neugelde versehen, zu erscheinen. Temesvár, den 16. September 1841.

3 Licitations-Kundmachung.

Von Seite des k. k. Fortifications-Bau-Amtes in Peterwardein wird hiemit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die, bei demselben für die Civil-Jahre 1842 und 1843 das ist vom 1. Jänner 1842 bis Ende December 1843 erforderlich werdende Beistellung und Unterhaltung der blechenen Kochmaschinen, im Wege einer öffentlichen Versteigerung sichergestellt, und mit Vorbehalt der hochortigen Genehmigung denjenigen überlassen werden, welcher diese Arbeit und Lieferung für das allerhöchste Aerar am Vortheilhaftesten übernehmen wird. — Zur Sicherstellung des allerhöchsten Aerars hat vor Beginn der Licitations-Verhandlung jeder Erstehungslustige nebst dem, von seiner vorgesetzten Behörde ausgefertigten Zeugnisse über sein Bürger- und Meßerrecht, dann Ruf- und Vermögens-Umstände ein Badium von 200 fl. C. M. zu erlegen, ohne welches keiner zur Versteigerung zugelassen wird.

Dieses Badium hat der Ersteher bis zu dem geforderten Cautions-Betrag pr. 465 fl. entweder gleich bei Fertigung des Licitations-Protocolls im Baaren zu ergänzen, oder aber wird demselben von seinem diesfälligen monatlichen Verdienste ein Dritt-Theil in so lange rückbehalten, bis diese Ergänzung völlig bewerkstelligt ist.

Diese Licitations-Verhandlung wird am 13. October 1841 Früh 10 Uhr in der Festungs-Commando-Kanzlei abgehalten. Zur Nicht-schnur für die Concurrenten wird hier noch bemerkt, daß der Contract von dem Ersteher gleich vom Tage der Unterfertigung des Licitations-Protocolls, für das allerhöchste Aerar aber erst vom Tage der erfolgten hochortigen Ratification bindend ist.

Nach geschlossener Licitations-Verhandlung werden keine weitere Angebote angenommen.

Die umständlichen Bedingungen des respectiven Contracts sind in der k. k. Fortifications-Bau-Rechnungs-Kanzlei zu den gewöhnlichen Amtsstunden immer einzusehen. Peterwardein am 4-ten September 1841.

3.) Kundmachung

der Verpachtung von Regal-Beneficien.

Auf Anordnung einer hochlöbl. königlichen ungarischen Hofkammer werden am 11. October 1841 um 9 Uhr Vormittag zu Soóvár in der Sároser Gespannschaft in der dortigen Kammeral-herrschastlichen Provisorat-Amts-Kanzlei nachstehende Regal-Beneficien, sammt den dazu gehörigen Gründen, vom 1. November angefangen auf vier nacheinander folgende Jahre, mittelst öffentlicher Versteigerung, an den Meistbietenden in Pacht überlassen, als:

1.) Das Bräu- und Brauntweihaus, mit dem Kleinschankloß im Bräuhaus, und

2.) Die Mahlmühle mit 4 Stetnen sammt Wohnung in Soóvár. Jeder Pachtlustige hat sich demnach mit dem Neugelde versehen, vor der Versteigerung auch mit einer, wenigstens einem einjährigen Pachtzinse gleichkommenden Caution, welche im baaren Gelde, oder in Staatspapieren, nach ihren Börsenwerthe oder auch in primo loco auf schuldenfreie, den doppelten Werth des Cautions-Betrages in sich enthaltenden Realitäten fidejussorischen Instrumenten bestehen muß, gehörig auszuweisen.

Die Pachtbedingungen können zu Ofen bei der königlichen ungarischen Hofkammer-Buchhaltung, oder zu Soóvár bei dem dortigen königl. Salinen-Inspectorats-Amte eingesehen werden.

Nach beendigter Licitation werden keine nachträglichen Angebote angenommen. Ofen den 22. September 1841.

Literarische Anzeige.

Als bestes Bildungs-, Gesellschafts- und Unterhaltungsbuch jungen Leuten zu empfehlen,
 u n b
 in der Buchhandlung von **G. Kilian senior et Weber in Pesth,**
 Waisnergasse, in dem Eckhause „zum goldenen Elephanten“ zu haben:

G a l a n t h o m m e,

oder der Gesellschafter, wie er sein soll.

Eine Anweisung, sich in Gesellschaften beliebt zu machen, und sich die Gunst der Damen zu erwerben.

Ferner enthaltend: 40 musterhafte Liebesbriefe, 28 poetische Liebeserklärungen, eine Blumen- und Zeichensprache, eine Farben- und Zeichensprache, 24 Geburtstagsgedichte, 40 declamatorische Stücke, 28 Gesellschaftslieder, 30 Gesellschaftsspiele, 18 belustigende Kunststücke, 24 Pfänderverkäufe, 93 verfangliche Fragen, 30 scherzhafte Anekdoten, 22 verbindliche Stammbuchverse, 80 Sprichwörter, 45 Toaste, Trinksprüche und Kartensprüche.

Herausgegeben vom Professor **S... t.**

Zweite Auflage. 8. broschirt 1 fl 15 kr Conv.-Münze.

Dieses Buch enthält Alles das, was zur Ausbildung eines guten Gesellschafters nöthig ist, weshalb wir es zur Anschaffung bestens empfehlen, und im Voraus versichern, daß Jedermann noch über seine Erwartung damit befriedigt werden wird.

In **Hartleben's Buchhandlung in Pesth,**
 in der Waisnergasse im Walthier'schen Hause, No 437,
 ist zu haben:

Die Einrichtung der Landgüter

nach den Bedingungen ihrer

höchsten nachhaltigen Reinertrages,

der Volkswohlfahrt und Volkveredlung

von **W. A. Kreyszig,**

ostpreussischem Landwirthe und Ehrenmitglied mehrerer öconomischen Gesellschaften.

Braunschweig, 1841. 2 fl 15 kr C. M.

Kostknaben,

welche die niederen Schulen besuchen, werden bei einer soliden Familie aufgenommen, wo sie nebst einer guten Verpflegung und Aufsicht, die deutsche Sprache, Schreiben und Zeichnen unentgeltlich erlernen können. Beliebige Anträge in der Königsgasse No. 574 im 3. Stock beim Zeichenmeister.

Theresia v. Tótt, geborne v. Stepanovits,

macht hienit die Anzeige, daß sie theils auf Ansuchen der ihr vertrauten Eltern, theils der zunehmenden Zahl der Schülerinnen wegen veranlaßt, mit ihrer Mädchen-Erziehungs-Anstalt, um eine bequemere Wohnung zu erhalten, am 29. September l. J. von der großen Bruck-Gasse in das auf dem Theaterplatz befindliche Haus No 155 hinüber ziehen wird. Pesth, den 17. Sept. 1841.

Széna-eladás.

Ns. Arad vármegyében keblezett, és Arad városától 1/2 statió távolságra fekvő Barnazel nevű pusztán 2700 mázsa, legjobb nemű gypszena eladó, együtt, vagy részenként — és 36 öles birka istálló, hozzá való kutakkal. Venni szándékozók értesítést kaphatnak Aradon Tettes if. Biró Albert, ügyvéd úrnál, és Algyesten számtartó úrnál.

Branntwein = Verkauf.

In der königl. Freistadt Raab sind drei bis vier Hundert Eimer 18 — 20-grädiger Korn- und Erdäpfel-Branntwein um möglichst billigen Preis täglich zu verkaufen. Ankauf hierüber ertheilt, auf portofreie Anfrage, Joseph Zechmeister, Eisenhändler alldort.

Anstellungsgesuch.

Ein Mann in den besten Jahren, welcher durch volle 20 Jahre mit der practischen Landwirtschaft sich beschäftigte und auch im Merkantilfache bewandert ist, und sowohl darüber als über seine Moralität mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht bei einer soliden Herrschaft als Beamter angestellt zu werden. Näheres bei der Redaction dieser Blätter.

Concurfual-Proceffe.

Gegen **Heinrich Eberhard** wurde vom Gerichte der königl. Freistadt Pesth der Concurf auf den 25. October 1841 angeordnet, und zum Masse-Curator Anton Schalatz, Canzlist, zum Litis-Curator aber Georg Miske, beideter Advocat, ernannt. 3

Gegen **Florian Zamaróczy** und dessen Gattin **Sidonia Dabniczky** wurde vom Gerichtsstuhle des Trentschiner Comitats der Concurf auf den 26. November 1841 in der königl. Freistadt Trentschin, angeordnet. 3

Gegen **Ignaz Kerpelesz** und dessen Gattin wurde vom Gerichtsstuhle des Trentschiner Comitats der Concurf auf den 26. November 1841 in der königl. Freistadt Trentschin angeordnet. 3

Concurfual-Proceff-Widerrufung. Der gegen **Joseph Halbauer**, Spezereihändler, vom Gerichte der königl. Freistadt Pesth auf den 12. Februar 1841 publicirte Concurf wird, da sich benannter Kaufmann mit seinen Gläubigen ausgleichend hatte, hienit aufgehoben. 3

Gegen **Emerich Berta** und seine Gattin in Pesth, wurde auf Anzeige des ersten Vice-Gespanns des Pesther Comitats vom Magistrat der privil. Stadt Ketskemet der Concurf auf den 23. October 1841 festgesetzt, zum Litis-Curator wurde Carl Bodog, beideter Advocat, zum Masse-Curator hingegen Georg Pap ernannt. 2

Gegen **Joseph Gresz**, bürgerl. Schneidermeister, wurde vom Gerichte der königl. Freistadt Pesth der Concurf auf den 25. Oct. 1841 angeordnet, und zum Masse-Curator Johann Altersberger, zum Litis-Curator aber J. Szajbely, beideter Advocat, ernannt. 2

Gegen die Erben **C. Kobalt**, die Großhändler **M. Vlasits** und **C. Högel**, wurde von Selte des Gerichtes der königl. Freistadt Pesth der Concurf auf den 13. December l. J. festgesetzt, zum Litis-Curator wurde Lorenz Tóth, beideter Advocat, ernannt. 2

Gegen **Georg Oherolli** aus Paks, wurde vom Gerichtsstuhle des Tolnaer Comitats der Concurf auf den 29. November l. J. vor dem in Szexárd abzuhaltenden Gerichtsstuhle eröffnet, und zum Litis-Curator Franz Kiss, Honorar-Fiscal, zum Masse-Curator aber Johann Tóth, Wirthschaftsbeamter der Pakscher Herrschaft, ernannt. 2

Concurf = Ausschreibung.

Durch die gnädige Uebersetzung des Misleyer Districts-Waldmeister Joseph Szibelt, im gleichen Range auf die königl. politico-fundational Dominien im Pesther Districte, ist die Misleyer Waldmeisterstelle mit 400 fl C. M. baarem Gelde, 24 fl W. W. Kanzeleigeld, 12 Preßburger-Megen reinen Weizen, 50 Preßburger-Megen Halbfrucht, 150 Preßburger-Megen Hafer, 12 Eimer Wein, 18 Klafter Holz, 5 Klafter Heu und 5 Klafter Stroh erledigt. Bewerber um diese Stelle haben ihre Gesuche vom 6. September l. J. 6 Wochen an gerechnet, dem Präfecten des Misleyer Fundational-Bezirks, Stephan v. Grubiczy einzureichen.

Ankunft und Abfahrt der Dampfboote in Pesth.

Ankunft von Wien 2. 3. 4. 5. 6. 7. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 30. 31. **October**, Abends.

Abfahrt nach Wien 2. 3. 4. 5. 6. 7. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 30. 31. **October**, Früh 6 Uhr.

Ankunft von Orsova und Semlin..... 2. 10. 16. 24. 30. **October**, Vormittag.

Abfahrt nach Semlin und Orsova..... 7. 12. 19. 26. **October**, Früh 4½ Uhr.

Außerdem fährt von Wien nach Pressburg und Pesth in der Früh jeden Sonntag der Remorqueur „Samson“, und jeden Donnerstag das Dampfboot „Arpád“; von Pesth nach Pressburg und Wien in der Früh jeden Mittwoch der Remorqueur „Samson“, und jeden Sonntag das Dampfboot Arpád mit Passagieren und Waaren.

K u n d m a c h u n g.

Da Se. k. k. Majestät mit allerhöchster Entschliessung vom 1. Juli 1841 sich allergnädigst bestimmt gefunden haben, die angesuchte Erneuerung des Privilegiums der österreichischen National-Bank, und zwar in der Dauerzeit bis zum letzten December 1866 zu bewilligen, so beauftragt die Direction der privil. österreichischen National-Bank die nachstehenden 100 Herren Actionäre, welche den Bank-Ausschuss für das Jahr 1841 bilden, zu einer außerordentlichen General-Versammlung für den 2. October 1841 Früh um 9 Uhr einzuladen.

Appl, Franz.
 Arnstein et Eskeles.
 Benvenuti, Johann.
 Bermann et Sohn, J.
 Bianchi Duca di Casalanza, Friedrich Freyherr von.
 Biedermann, M. L. et Comp.
 Biedermann's Söhne, H.
 Borsch, Friedrich Freyherr von.
 Bosino, E. C.
 Brentano-Cimaroli, Carl Freyherr von.
 Coith, E. H. Edler von.
 Dessauer et Sohn, A.
 Dietrichstein, Franz Xaver Graf von.
 Etkan, L. A.
 Erggelet, Rudolph Freyherr von.
 Familien-Versorgungsfond, k. k.
 Figdor, et Söhne J.
 Figdor, et Söhne J.
 Figdor, Wilhelm.
 Foges, Raphael.
 Forster, Franz.
 Friesenhof, Adolph Freyherr von.
 Fröhlich, Franz D.
 Gaglatter, Johann, Med. Doctor.
 Gail, Johann.
 Goldschmidt, Moriz.
 Goldstein, L. G.
 Grohmann, A.
 Henikstein et Comp.
 Heylmann's Erbe, W. F. von.
 Hofmann et Söhne.
 Hofmannthal, Em. Edler von.
 Kappel, Friedrich.
 Kohn, Caspar's Sohn, sel. Wittwe.
 Königberg, Leopold Dittmar.
 Königswarter, Moriz.
 Kranner, Joseph.
 Küfferle Janaz.
 Kuh, L. C.
 Lackenbacher, Bernard von.
 Limel Leopold.
 Lagustius, Johann Georg von.
 Landauer, Joseph.
 Langer Joseph.
 Leth, Johann Paul.
 Lieben, J. L.
 Liebenberg, Carl Emanuel, Ritter von.
 Liebenberg, Leopold Franz, Ritter von.
 Liebenberg et Söhne, von.
 Edwinstern, Isidor.
 Edwenthall J. J.
 Edwenthall J. W.
 Maschy, Heinrich.
 Mayer, Arnold.
 Mayer, N. et J. G. Landauer.

Mayer, S.
 Murmann's, Erbe S.
 Pfeiffer's Eidam, Franz.
 Ponggen, J.
 Popp, Haggi Constantin.
 Porges, Joseph.
 Porz, Friedrich.
 Puchberger Maximilian.
 Robert, et Comp.
 Schaub, F.
 Scheibenvogens Eidam, J. W.
 Schloisnigg, Carl Freyherr von.
 Schloisnigg, Franz Freyherr von.
 Schloisnigg, Franz Peter, Freyherr von.
 Schloisnigg, Johann Freyherr von.
 Schnapper Anton.
 Schuller et Comp., J. G.
 Schwarz, Gustav von.
 Schwarz, Johann Jakob.
 Seydel, Anton Gilbert Edler von.
 Sina, Johann Freyherr von.
 Sina, Simon, Freyherr von.
 Sina, Simon G.
 Spar-Casse erste Oesterreichische.
 Sprich, Andreas von.
 Stamez et Comp., J. H.
 Sternickel et Gölcher.
 Todesco, Hermann.
 Uffenheimer J. G.
 Ullmann, M.
 Walter, August.
 Walter, Leonard.
 Wartfeld, Brüder.
 Wayna, Joseph Ritter von.
 Wayna et Comp.
 Welzer, Mathias Joseph.
 Wenderoth Eduard.
 Wertheim David et Comp.
 Wertheimstein Leopold, Edler von.
 Wertheimstein sel. Sohn, von.
 Wertheimstein Söhne v., Hermann.
 Westenholz, Friedrich Ludwig.
 Weser, Michael.
 Wodlaner, Moriz.
 Zdekauer, Moriz.
 Zinner, D.

Jene Herren Ausschussmitglieder, welche bei dieser außerordentlichen Versammlung zu erscheinen gehindert sein sollten, belieben Solches in der kürzesten Frist der Bank-Direction mitzutheilen.
 Wien, am 9. September 1841.

Carl Freiherr von Lederer,
 Bank-Gouverneur,
 Franz Freiherr v. Schloisnigg,
 Bank-Director.

Nro

D

Uchen W
 eine Anz
 ner Cher
 reichliche
 kation m

(10)

Jo

Wienerg
 mit vorz
 gütige
 Anforde

2

zu einer
 sucht,
 5000 fl
 und die

2.)

Her
 sich als
 ben. Be
 erlucht,
 Pyrker
 len, dan

2

U
 ten zu
 hiemit
 zwischen
 auf 6
 Contra
 den is